

PRESSEINFORMATION

Visionärin und Vorkämpferin: WKO Steiermark trauert um Angelika Kresch

WKO Steiermark Präsident Josef Herk und Direktor Karl-Heinz Dernoscheg sowie das Präsidium der Sparte Industrie zeigen sich tief betroffen vom Ableben der langjährigen Funktionärin und Vorzeigeunternehmerin Angelika Kresch: „Mit ihr verliert die steirische Unternehmerlandschaft eine Visionärin und die WKO Steiermark eine starke Stimme für die heimische Industrie“, so Herk und Dernoscheg.

„Angelika Kresch war nicht nur Geschäftsführerin der Remus Sebring Holding - die sie gemeinsam mit ihrem Mann Otto Kresch an die Weltspitze führte -, sie war vielmehr eine Visionärin, die der steirischen Industrie über viele Jahre eine kraftvolle Stimme verliehen hat und die das Unternehmertum mit großem Engagement gelebt hat“, zollen WKO Steiermark Präsident Josef Herk und WKO Steiermark Direktor Karl-Heinz Dernoscheg der Ausnahmeunternehmerin Respekt. Als Spartenobmann der Industrie engagierte sich Kresch vor allem für faire wirtschaftliche Rahmenbedingungen, aber auch die Ausbildung von Lehrlingen war ihr ein großes Anliegen. Darüber hinaus war Kresch eine glühende Vorkämpferin dafür, Frauen für technische Berufe zu begeistern, so die WKO-Spitze: „Umso mehr wird sie nicht nur der steirischen Wirtschaft, der WKO und ihren Mitarbeitern fehlen, sondern den vielen Menschen im Land, die sie gekannt haben - aber vor allem ihrer Familie, der unser ganzes Mitgefühl gilt.“

Graz, 18. Mai 2018

Rückfragehinweis:

Mag. Mario Lugger
Referatsleiter Kommunikation
0316/601-652
mario.lugger@wkstmk.at